

Gliederung

	Seite
1. Gegenstandsbereich der Untersuchung: Technischer Fortschritt und die Entwicklung der Qualifikationsanforderungen; Rationalisierung und Verlagerung von Arbeitsprozessen	4
1.1. Technischer Fortschritt und die Entwicklung der Qualifikationsanforderungen	5
1.2. Empirische Untersuchungen über die Entwicklung von Qualifikationsanforderungen und die Verlagerung von Teilproduktionen auf nationaler Ebene	16
1.2.1. Die Polarisierung der Qualifikationsanforderungen	17
1.2.2. Verlagerungen von Teilproduktionen zu billiger, ungelernter Arbeitskraft auf nationaler Ebene	25
1.3. Zum Zusammenhang von Rationalisierung und Verlagerung auf Weltebene	29
1.3.1. Verlagerung von Produktionen deutscher Unternehmen auf Weltebene	33
1.3.2. Bedingungen für die neue internationale Arbeitsteilung	49
Zusammenfassung	52
2. Zur Arbeitsteilung in der Elektroindustrie	55
2.1. Thesen und Prognosen über die Umstellung von der Elektromechanik auf die Elektronik und ihre Auswirkungen auf die Beschäftigten	61
2.1.1. Auswirkungen auf die Beschäftigten in der Geräteindustrie	62

	Seite	
2.1.2.	Auswirkungen auf die Beschäftigten in Anwendungsbereichen von elektronischen Geräten	66
2.1.3.	Künftige Innovationen und zu erwartende Auswirkungen auf die Arbeitskräfte	72
2.2.	Die Arbeitsteilung bei der Entwicklung und Produktion von elektronischen Bauteilen	75
2.2.1.	Entwicklung von Hardware; Entwicklung und Produktion von Software	76
2.2.2.	Die Produktion der Hardware	79
2.2.3.	Tendenzen in der Halbleiterindustrie: Standardisierung und Vorwärtsintegration	81
2.2.3.1.	Rationalisierung durch Standardisierung	81
2.2.3.2.	Rationalisierung durch Vorwärtsintegration	85
2.3.	Die Verlagerung von Produktionsprozessen in Niedriglohnländer	87
2.3.1.	Ausmaß der Produktionsverlagerungen der Elektronikindustrie in Niedriglohnländer	92
2.3.2.	Die internationale Arbeitsteilung in der Halbleiterproduktion	94
2.4.	Rationalisierung durch Automatisierung statt Verlagerung?	98
	Zusammenfassung	103
3.	Der Zusammenhang von Rationalisierung und Verlagerung und seine Auswirkungen auf die Qualifikationsanforderungen an die Beschäftigten am Beispiel der Umstellung von der Elektromechanik auf die Elektronik	106
3.1.	Die Entwicklung der Beschäftigtenstruktur eines Elektrokonzerns	107

	Seite	
3.2.	Die Entwicklung der Qualifikationsanforderungen aus der Sicht des Unternehmens	109
3.3.	Der Bereich Bauelemente	112
3.4.	Voruntersuchung im Bereich Nachrichtentechnik des Elektrokonzerns	114
3.5.	Die Umstellung von der Elektromechanik auf die Elektronik in der Fernschreiberproduktion des Elektrokonzerns	119
3.5.1.	Zur Vorgehensweise	119
3.5.2.	Der A-Stadt-Betrieb: Umorganisation, Rationalisierung und Verlagerung der Produktion	121
3.5.3.	Rationalisierung und Verlagerung der Fernschreiberproduktion	125
3.5.4.	Die Senkung des Qualifikationsniveaus der Arbeitskräfte in der Fernschreiberproduktion	127
	Zusammenfassung	140
3.5.5.	Die Verlagerung von Bauteilproduktionen in Niedriglohnländer	142
3.5.5.1.	Die Bauelemente-Produktionen des Konzerns in Singapur und Malakka/Malaysia	144
3.5.5.2.	Die Halbleiterproduktion von Motorola in Korea	148
	Zusammenfassung	158
4.	Schlußfolgerungen	161
	Literaturverzeichnis	166